

ZAFIR – DER SCHWARZE HENGST





Bewertung der Jugend Filmjury:

In dem Spielfilm ZAFIR – DER SCHWARZE HENGST geht es um ein elfjähriges Mädchen namens Anna, deren Schwester Lena bei einem Reitunfall ums Leben gekommen ist. Lenas Pferd Zafir bereitet auf dem Hof viel Ärger. Keiner traut sich, das Pferd zu reiten. In den nächsten Tagen findet ein Pferderennen statt und Anna will unbedingt mit Zafir antreten, doch sie findet niemanden, der das Pferd bändigen kann. Später sieht sie das Flüchtlingskind Sharbat mit Zafir trainieren. Die beiden freunden sich an. Doch werden sie es zusammen schaffen, das wilde Pferd Zafir zu zähmen?

In dem dänischen Film werden die Themen Freundschaft, Hoffnung und Vertrauen aufgegriffen. Durch den langsamen Erzählstil, die authentische Kulisse sowie die schönen Landschaftsaufnahmen finden wir den Film sehr kinderfreundlich. Zudem wird das gut dressierte Pferd wild und ungezähmt dargestellt. Leider passt die Musik nicht immer zu den Bildern, was wir sehr schade finden. Dieser Film ist nach Meinung der Jury für Pferdefreunde ab 8 Jahren sehr gut geeignet, weil er völlig gewaltlos ist.

Wertung in Sternen:

gefühlvoll:

berührend:

freundschaftlich:

kinderfreundlich:

tierisch:

